

"Regional Miersch an Emgéigend"

Der Mouvement Ecologique "Regional Miersch & Umgeigend" befasste sich 2018 mit dem Thema **"erneuerbare Energien"**. Wir brauchen eine intensivere Förderung dieser Energieformen, auch in unserer Region. Zum geplanten Windpark Mersch-Lintgen schickten wir eine Stellungnahme an die Presse (nachzulesen bei RTL online vom 31.7.2018: Mouveco Sektioen Miersch dréit Argumenter géint Wandpark net mat).

Ein weiteres (Dauer-)Thema in unserer Regionale ist das schlechte Management des **Flexibusses**, welcher momentan nur als Ruftaxi funktioniert: deshalb fordern wir, dass aus dem Ruftaxi zu Spitzenzeiten ein Zubringerbus (Shuttle-Bus) zum Bahnhof werden soll, der die Einwohner im Takt zum Bahnhof und zurück bringt.

Im Juli war wieder **"Alles op de Velo"-Tag**. Wir bedanken uns bei der Gemeinde Mersch für die finanzielle und bei den Mierscher Guiden a Scouten für die tatkräftige Unterstützung.

Es freut uns, dass die **Fahrradpiste zwischen Mamer und Mersch** nun endlich gebaut wird. Allerdings stellt der geplante Kreisverkehr sowie das Anlegen eines Parkplatzes mit zirka 75 Stellplätzen am Eingang von Schönfels einen bedeutenden Eingriff in die Natur dar. Besonders ärgerlich, dass der Obstgarten, der seinerzeit von Gilles Weber von "Natur an Umwelt" mit den Schönfelser Kindern angelegt wurde, und in einem Natura 2000 Schutzgebiet liegt, in großen Teilen zerstört wird. Bei einer geführten Wanderung rundum Schönfels mit dem Biologen Roger Schauls und dem Historiker Marc Schoellen wurde unter anderem auch durch Einwohner von Schönfels auf die Auswirkungen dieser Straßenbauprojekte aufmerksam gemacht.

Mit Bedauern mussten wir ebenfalls feststellen, dass beim aktuellen Stand der Planungen betreffend das **Areal vom Agro-Zenter**, der großzügige Durchgang mit Rampen unter den Eisenbahngleisen jetzt zugunsten einer 7m breiten Unterführung mit Treppen gewichen ist. Unser Einschreiten zugunsten von der initialen Planung bei den Gemeindeverantwortlichen sowie dem Ministerium wurde aber leider abgelehnt.

Das noch nicht bebaute Areal zwischen der **"rue Servais"** und der **"rue Bouvart"** in Mersch wird ebenfalls vom Bagger bedroht. Zwar sind die Bebauungspläne auf dem Areal gestoppt worden, weil die Umweltprüfung (SUP) Auswirkungen auf die Schutzgüter „Pflanzen, Tiere, biologische Vielfalt“ sowie „Klima und Luft“ festgehalten hat. Der obere Teil des Areals darf allerdings bebaut werden. Es besteht die Gefahr, dass der Grünstreifen doch in Zukunft verschwinden wird.

Dann fand in unserer Regionale noch eine zweite **Wanderung** mit Roger Schauls und Marc Schoellen statt. Bei schönstem Herbstwetter führten sie durch die Natur- und Kulturlandschaft rund um das Dorf Fischbach.

Für 2019 stehen auf dem **Programm**:

7.3.2019: Konferenz zum Thema Windenergie

15. + 16. 3.2019: Kabarö

22.4.2019: Fahrradtour entlang der weißen Ernz

14.07.2019: Alles op de Vëlo Mamer-Miersch

Zum **"Alles op de Vëlo"** sei erwähnt, das in diesem Jahr ein Datumkonflikt mit dem „Schëndelser Schlassfest“ bestand. Beide Feste waren zum gleichen Datum geplant. In einer gemeinsamen Sitzung mit den Organisatoren „Entente vun de Schëndelser Veräiner“ sowie der „Mierscher Musék“ konnte eine Lösung gefunden werden. Das Schlassfest wird um eine Woche verlegt. Wir bedanken uns bei der „Entente vun de Schëndelser Veräiner“ für ihr Entgegenkommen.



KONTAKT

Pierrette Maas
pierrette.maas@gmail.com